

Übersicht der wichtigsten berufsständischen Verlautbarungen des IDW e.V.

Grundsätze ordnungsgemäßer Durchführung von Abschlussprüfungen (GoA)

Die GoA regeln die allgemeinen Grundsätze die der Wirtschaftsprüfer (WP) bei jeder Abschlussprüfung zu beachten hat um die fachlichen und gesetzlichen Normen einzuhalten. Hierbei hat der Wirtschaftsprüfer neben den einschlägigen Normen der Rechnungslegung auch die ergänzenden Normen der Satzung bzw. des Gesellschaftsvertrages zu beachten

Die Abschlussprüfung wird mit dem Ziel durchgeführt, die Prüfungsaussagen unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit mit **hinreichender Sicherheit** zu treffen. Dies bedeutet, dass eine absolute Sicherheit im Rahmen der Abschlussprüfung nicht zu erreichen ist. Die Zielsetzung erfordert keine lückenlose Prüfung, vielmehr werden die Prüfungshandlungen in Stichproben durchgeführt. Dies geschieht in einer angemessenen Kombination von Systemprüfungen und aussagebezogenen Prüfungshandlungen (analytische und einzelfallbezogene Prüfungshandlungen).

Grundlage dieser Vorgehensweise ist der in § 317 HGB vorgesehene risikoorientierte Prüfungsansatz, bei dem das Risiko der Abgabe eines positiven Prüfungsurteil trotz vorhandener Fehler in der Rechnungslegung (Prüfungsrisiko) auf ein akzeptables Maß reduziert werden soll.

Darüber hinaus regeln die GoA im einzelnen:

- Prüfungsauftrag
- Auftragsannahme
- Prüferinformationen
- Prüfungsplanung
- Sämtliche Teilprozesse der Prüfungsdurchführung
- Prüfungsdokumentation
- Erteilung von Bestätigungsvermerken
- Berichterstattung (Prüfungsbericht und mündl. Berichterstattung an den Aufsichtsrat)
- Dokumentation der Prüfung in den Arbeitspapieren des WP

Die IDW Prüfungsstandards enthalten die vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung (GoA). Hierbei handelt es sich um die Grundsätze zur Durchführung von Abschlussprüfungen sowie die Festlegung zu den dabei vorzunehmenden Prüfungshandlungen (PS 201 Tz. 27 ff).

Die inzwischen ergangenen IDW-Prüfungsstandards berücksichtigen hierbei neben den nationalen fachlichen Grundsätzen auch die international anerkannten Prüfungsstandards der ISA (International Standard on Auditing).

Sie sind in **sieben** Teilbereiche gegliedert:

IDW PS 120-199	Qualitätssicherung
IDW PS 200-249	Prüfungsgegenstand und Prüfungsauftrag
IDW PS 250-299	Prüfungsansatz
IDW PS 300-399	Prüfungsdurchführung
IDW PS 400-499	Bestätigungsvermerk, Prüfungsbericht und Bescheinigungen
IDW PS 500-799	Abschlussprüfung von Unternehmen bestimmter Branchen
IDW PS 800-999	Review und andere Reporting Aufträge

Übersicht der wichtigsten berufsständischen Verlautbarungen des IDW e.V.

IDW Prüfungsstandard (IDW PS) Nr.:	Regelungsinhalt	Datum
PS 120-199	Qualitätssicherung:	
140 (n. F.)	Durchführung von Qualitätskontrollen in der WP-Praxis (siehe auch Prüfungshinweise PH 9.140) und ¹ VO 1/1993 zur beruflichen Fortbildung des WP sowie VO 1/95 zur Qualitätssicherung in der WP-Praxis	02.03.2005
PS 200-249	Prüfungsgegenstand und Auftrag:	
200	Ziele und allg. Grundsätze der Durchführung von AP	28.06.2000
201 (n.F.)	Rechnungslegungs- und Prüfungsgrundsätze für die AP	FN 7/2006 18.05.2006
202	Beurteilung von zusätzlichen Informationen, die von Unternehmen zusammen mit dem JA veröffentlicht werden	17.11.2000
203	Ergebnisse nach dem Abschlußstichtag	02.07.2001
205	Prüfung von EB-Bilanzen im Rahmen der Erstprüfung	17.11.2000
208	Zur Durchführung von Gemeinschaftsprüfung	25.06.1999
210 (n.F.)	Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten	FN 1-2/06
220	Beauftragung des Abschlußprüfers	02.07.2001
230	Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit sowie das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des zu prüfenden Unternehmen bei der AP	28.06.2000
240	Grundsätze der Planung von AP	28.06.2000
PS 250-299	Prüfungsansatz:	
250	Wesentlichkeit im Rahmen der AP	08.05.2003
255	Nahestehende Personen im Rahmen der AP	01.07.2003
260	IKS im Rahmen der AP (wird ersetzt von PS 261)	04.12.2001
EPS 261	Feststellung und Beurteilung von Fehlerrisiken	FN 1-2/2006
270	Unternehmerfortführung	08.05.2003

¹ Gemeinsame Verlautbarung des Vorstandes des IDW und der Wirtschaftsprüferkammer (VO)

Übersicht der wichtigsten berufsständischen Verlautbarungen des IDW e.V.

IDW Prüfungsstandard (IDW PS) Nr.:	Regelungsinhalt	Datum
PS 300-399	Prüfungsdurchführung:	
300 (n.F.)	Prüfungsnachweise im Rahmen der AP (siehe auch Prüfungshinweise 9.100.1)	FN 1-2/2006
301	Prüfung Vorratsinventur (¹ siehe auch HFA 1/1981 Stichprobenverfahren und 1/1990 Körperliche Bestandsaufnahme bei Inventur-verfahren)	08.05.2003
302	Bestätigungen Dritte im Rahmen AP	01.07.2003
303	Erklärungen der gesetzl. Vertreter gegenüber dem Abschlußprüfer	06.05.2002 IDW FN7/02
312	Analytische Prüfungshandlungen (siehe auch Prüfungshinweise 9.100.1)	02.07.2001
314	Prüfung von geschätzten Werten in der Rechnungslegung	02.07.2001
315	Prüfung von Zeitwerten (HGB und IAS bzw. IRFS)	WPg 5/2006
318	Prüfung von Vergleichsangaben über Vorjahre	02.07.2001
320	Verwendung der Arbeit von anderen externen Abschlußprüfer	5.05.2004 (Überarbeitete Version WPg 11/04)
321	Interne Revision und Abschlußprüfung	06.05.2002
322	Verwendung der Arbeit von Sachverständigen	06.05.2002
330	Abschlussprüfung bei Einsatz von Informationstechnologie (IT-Systemen) (siehe auch Prüfungshinweise PH 9.330.1 und 9.100.1)	8.11.02 FN 11/02
331	JAP bei teilw. Auslagerung RW auf Dienstleister	01.07.2003
340	Prüfung von Risikofrüherkennungssystem nach § 317 Abs. 4 HGB	11.09.2000
345	Auswirkung des Deutscher Corporate Governance auf die AP	8.12.2005 (Überarbeitete Version FN 03/2006)
EPS 350 n.F	Prüfung Lagebericht (siehe auch DRS 5 /DRS 15) (siehe auch Prüfungshinweise 9.100.1) (RH HFA 1.005 und RH HFA 1.007)	FN 11/2005

¹ Verlautbarung des IDW Hauptfachausschuss Recht (HFA)

Übersicht der wichtigsten berufsständischen Verlautbarungen des IDW e.V.

IDW Prüfungsstandard (IDW PS) Nr.:	Regelungsinhalt	Datum
PS 400-499	Bestätigungsvermerk, Prüfungsbericht :	
400	Grundsätze für die ordnungsgemäße Erteilung des Bestätigungsvermerk (BSV) bei Abschlußprüfungen <i>(siehe auch Prüfungshinweise 9.400.1-9.400.5)</i>	28.10.2005 FN 12/2005
PS 450 (n.F)	Grundsätze ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlußprüfungen <i>(siehe auch Prüfungshinweise PH 9.450.1 und 9.450.2)</i>	FN 1-2/2006
460	Arbeitspapiere des AP	26.06.2000
470	Grundsätze mündl. Berichterstattung an den Aufsichtsrat	08.05.2003
PS 500-799	Abschlußprüfung von Unternehmen bestimmter Branchen :	
520	Besonderheiten und Problembereichen bei der AP von Finanzdienstleister	02.07.2001
521 (n.F.)	Prüfung der Wertpapierdienstleistungsgeschäft nach § 36 WpHG bei Finanzdienstleister	FN 1-2/2007
522	Prüfung der Adressausfallrisiken bei Kreditinstituten	02.07.2001
560	Prüfung Schadenrückstellung bei Versicherungsunternehmen	FN 3/2004
610	Prüfung der Energieversorgungsunternehmen	30.10.2001
Entwurf 720 n.F	Fragekatalog § 53 HGrG neue Fassung	WPg 15/2006 29.06.2006
EPS 730	JAP einer Gebietskörperschaft	FN 1-2/2006
740	Prüfung von Stiftungen <i>(siehe auch RS HFA 5)</i>	25.02.2000
750	Prüfung von Vereinen <i>(siehe auch ERS HFA 14)</i>	01.03.2006

Übersicht der wichtigsten berufsständischen Verlautbarungen des IDW e.V.

PS 800-999	Review und andere Reporting Aufträge :	
800	Prüfung von eingetretener und drohender Zahlungsunfähigkeit von Unternehmen (siehe auch ²FAR 1/1991 Anforderung an Sanierungskonzepte und FAR 1/1996 Empfehlungen zur Überschuldungsprüfung und IDW S 2 Anforderung an Insolvenzpläne)	22.01.1999
820	Grundsätze ordnungsgemäßer Prüfung von Umweltberichtsprüfungen	30.09.1999
821	Nachhaltigkeit und Prüfung bzw. Durchsicht	FN 8/2005
EPS 830	Prüfung Gewerbetreibende § 34 c GewO/ § 16 MaBV	22.10.2003
880	Erteilung und Verwendung von Softwarebescheinigungen	25.06.1999
890	Durchführung von WebTrust-Prüfungen	08.03.2001
900	Grundsätze für die prüferische Durchsicht von JA	04.09.2001
910	Grundsätze für die Erteilung eines Comfort-Letter	04.03.2004
EPS 951	Prüfung IKS beim Dienstleistungsunternehmen bei ausgelagerten Funktionen	FN 1-2/2007

² Verlautbarung des IDW Fachausschuss Recht (FAR)

Übersicht der wichtigsten berufsständischen Verlautbarungen des IDW e.V.

IDW Prüfungshinweise (IDW PH) Nr.:	Regelungsinhalt	Datum
9.100.1 n.F.	Besonderheiten bei der Prüfung von kleinen und mittelgroßen Unternehmen	FN 1-2/2007
9.140	Checklisten zur Durchführung der Qualitätskontrolle (zu PS 140)	04.09.2001
9.200.1	Pflichten des AP des TU und des KoJA in Zusammenhang mit § 264 Abs. 3 HGB	22.11.1999
9.302.2	Bestätigungen Dritter bei Versicherungsunternehmen	FN 10/2006 12.05.2006
9.330.1	Checkliste APr. bei Informationstechnologie (zu PS 330)	FN 9/2002
9.400.1	BSV bei Krankenhäuser	21.02.2000
9.400.2	BSV bei Kapitalanlagegesell.	21.02.2000
9.400.3	BSV bei kommunalen Wirtschaftsbetrieben	10.04.2000
9.400.4	BSV bei Börsengängen neuer Markt	28.09.2000
9.400.5	BSV bei Prüfung EB-Liquidation	02.07.2001
9.400.6	Prüfung von Kapitalerhöhungen aus Gesellschaftsmittel	04.03.2004 FN 5/2004
9.420.1	Nachweis Fördermittel bei Landeskrankenh.	05.06.2000
9.450.1	Berichtserstattung Prüfung öffentl. Unternehmen (zu PS 450)	10.04.2000
9.450.2	Wiedergabe Bestätigungsvermerk im Prüfungsbericht (zu PS 450)	22.03.2000
9.522.1	Immobilienicherheiten und Prüfung der Werthaltigkeit (Bewertung von Immobilien)	FN 8/2005

Übersicht der wichtigsten berufsständischen Verlautbarungen des IDW e.V.

IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung (IDW RS) Nr:	Regelungsinhalt	Datum
RS HFA 1 aufgehoben	siehe nun DRS 5 und DRS 15	FN 8/2005
RS HFA 2	Einzelfragen Anwendung IAS	02.07.2001
RS HFA 2	Einzelfragen Anwendung IAS Fortsetzung von Nr.2	05.03.2002 FN 4/02
RS HFA 3	Bilanzierung von Altersteilzeit in IAS und HGB	18.11.1998
RS HFA 4	Ansatz und Bewertung Drohverlustrückstellung	17.11.2000
RS HFA 5	Rechnungslegung von Stiftungen	25.02.2000
ERS HFA 6	Änderung von JA und Anpassung der Handelsbilanz an die Steuerbilanz (n.F.)	FN 10/2006 06.09.2006
RS HFA 7	RL bei Personenhandelsgesellschaften	1.10.2002
RS HFA 8	Bilanzierung von asset-backed-securities (ABS)	8.11.2002 FN 11/02
ERS HFA 9	Einzelfragen Anwendung IAS 39	30.10.2001
RS HFA 10	Bewertung von Beteiligung im Abschluss nach S 1	FN 11/2005
RS HFA 11	Bilanzierung von Software beim Anwender	FN 8/04
RS HFA 12	Rechnungslegung von politischen Parteien	FN 8/05
ERS HFA 13	Einzelfragen zum Übergang von wirtschaftlichen Eigentum und zur Gewinnrealisierung	FN 1-2/2007
RS HFA 14	Rechnungslegung bei Vereinen (siehe auch PS 750)	WPG 10/06
RS HFA 16	Abbildung von Unternehmenserwerben und Werthaltigkeitsprüfung nach IFRS	FN 11/05
RS HFA 17	Auswirkung einer Abkehr von Going Concern Prämisse	WPG 1-2/06
RS HFA 18	Bilanzierung von Anteilen an Personenhandelsgesellschaften	FN 10/2006
ERS HFA 19	Einzelfragen Erstanwendung IFRS 1	FN 1-2/2006
ERS HFA 20	Berichterstattung nach § 289 S. 1 Nr. 9a HGB (Organvergütungen)	FN 1-2/2007
RS FAIT 2	GoB bei Einsatz von Electronic Commerce	29.9.2003

Übersicht der wichtigsten berufsständischen Verlautbarungen des IDW e.V.

IDW Rechnungslegungshinweise (IDW RH) Nr.:	Regelungsinhalt	Datum
RH HFA 1.001	Ende des Wertaufholungszeitraum bei der Aufstellung und Prüfung des erstmaligen IAS-JA	25.02.2000
RH HFA 1.002	Auswirkung des gespaltenen KSt-Satzes bei der Bilanzierung latenter Steuer nach IAS 12	25.02.2000
RH HFA 1.003	Erstmalige IAS-Anwendung bei Quartalsabschluß	18.01.2002
RH HFA 1.004	Pro-Forma Angaben	1.7.2002
RH HFA 1.005	Anhang und Lageberichterstattung in der Fassung des Bilanzrechtsreformgesetzes	WPg 9/2005
RH HFA 1.006	Anhangsangabe zu den Abschlussprüferhonoraren	FN 11/2005
RH HFA 1.007	Lageberichterstattung § 289 Abs. 1 und 3 HGB, § 315 Abs. 1 HGB	FN 11/2005
RH HFA 1.009	Rückstellung für Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen , Aufstellung, Prüfung und Veröffentlichung von JA	FN 3/2007

IDW Standard Nr.:	Regelungsinhalt	Datum
IDW S 1 (n.F.)	Grundsätze zur Durchführung von Unternehmensbewertungen (siehe auch RS HFA 10) (Eckdaten zur Bestimmung des Kapitalisierungszinssatzes vgl. FN 8/2005)	FN 11/2005
IDW S 2	Sanierungskonzepte (Anford. an Insolvenzpläne)	10.2.2000
IDW S 4 (n.F.)	Grundsätze ordnungsmäßiger Beurteilung über öffentlich angebotene Kapitalanlagen	FN 7/2006 18.05.2006
IDW ES 5	Grundsätze zur Bewertung immaterieller Vermögenswerte	FN 10/2006 25.02.2006